

Soziale Verantwortung in der Wirtschaftskrise: nötiger denn je

12.10.2012

Auf einen Blick

Unter dem Stichwort Corporate Social Responsibility (CSR) engagieren sich Unternehmen freiwillig für soziale und ökologische Anliegen. Sie übernehmen damit die Verantwortung für die Auswirkungen ihres unternehmerischen Handelns auf die Gesellschaft. Dieser Ansatz der Freiwilligkeit hat sich bis anhin bewährt und soll weiterentwickelt werden. economiesuisse begrüsst, dass sich Schweizer Unternehmen zu einer verantwortungsvollen Unternehmensführung bekennen und unterstützt entsprechende Aktivitäten. So auch den Anlass Humagora ([Einladung](#)), der am 6. November im Zürcher Stadthaus stattfindet.

Die Veranstaltung Humagora wird bereits zum siebten Mal von der Stiftung Philias durchgeführt. Diese gemeinnützige Einrichtung fördert seit zwölf Jahren die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen und unterstützt diese bei der Implementierung von geeigneten Massnahmen. Der diesjährige Anlass ist dem Thema «Soziale Verantwortung in der Wirtschaftskrise – jetzt erst recht!» gewidmet. Die Eröffnungsrede hält die Zürcher Stadtpräsidentin Corinne Mauch. In einer Roundtable-Debatte diskutieren Thomas Daum (Schweizerischer Arbeitgeberverband), Markus Oberholzer (First Catering Produktion), Ellen Ringier (Stiftung Elternsein) und Herbert Winistörfer (ZHAW School Management & Law) über soziale Brennpunkte, die die Schweizer Wirtschaft besonders betreffen.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Anmeldetalon](#).